



Antrag

der Fraktionen von FDP, CDU, Bündnis90/Die Grünen, SPD und SSW

Anerkennung und Respekt für die Veteraninnen und Veteranen – Den nationalen Veteranentag auch auf Landesebene gebührend begehen

Der Landtag wolle beschließen:

Unsere Soldatinnen und Soldaten sowie die Reservistinnen und Reservisten leisten mit ihrem Dienst bei der Bundeswehr einen elementaren Beitrag für Frieden, Freiheit und Sicherheit. Der mitunter weltweite Einsatz für unsere zentralen Werte und die Wahrung der Menschenrechte geht dabei vielfach mit persönlichen Entbehungen, großen körperlichen und psychischen Belastungen sowie teilweise auch gefährlichen Situationen einher. Es verdient daher größten Respekt und Anerkennung, dass die Soldatinnen und Soldaten als Staatsbürgerinnen und Staatsbürger in Uniform bereit sind, sich für unser Land in dieser Form einzusetzen und zur Verteidigung von Frieden, Freiheit und Sicherheit im Zweifel sogar ihr eigenes Leben zu riskieren. Dies gilt sowohl für die aktiven Soldatinnen und Soldaten als auch im besonderen Maße für die vielen Veteraninnen und Veteranen, die in der Vergangenheit gedient haben und der Bundeswehr vielfach auch heute noch als Reserve zur Verfügung stehen.

Schleswig-Holstein ist durch die vielen Standorte und die große Anzahl im Land stationierter Soldatinnen und Soldaten eng mit der Bundeswehr verbunden. Der Landtag begrüßt deshalb, dass der Bundestag die Einführung eines jährlichen nationalen Veteranentages am 15. Juni beschlossen hat, und unterstützt die damit verbundenen Ziele, den Dienst, den Einsatz und die Leistungen der Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, die im Einsatz stehen und standen, angemessen zu würdigen. Durch den nationalen Veteranentag wird dabei nicht nur den Veteraninnen und Veteranen Dank und Anerkennung gezeugt. Er stärkt auch das Bewusstsein und Verständnis der Gesellschaft für den Einsatz, die Leistung und die damit einhergehenden Entbehungen und Belastungen der Soldatinnen und Soldaten.

Der Bundestag hat mit seinem Beschluss die Länder und Kommunen aufgefordert, sich in geeigneter Weise an der Durchführung des Veteranentages zu beteiligen. Der Landtag unterstützt dieses Ansinnen ausdrücklich und spricht sich dafür aus, den nationalen Veteranentag auch in Schleswig-Holstein angemessen und gebührend zu begehen.

Der Landtag fordert die Landesregierung daher auf,

- den nationalen Veteranentag ab dem 15. Juni 2025 jedes Jahr gemeinsam mit dem Landtag und dem Landeskommando der Bundeswehr sowie den entsprechenden Verbänden mit einer geeigneten öffentlichen Veranstaltung zu begehen, um den Einsatz sowohl der Veteraninnen und Veteranen als auch der aktiven Soldatinnen und Soldaten angemessen zu würdigen und die Bindung zwischen Gesellschaft und Bundeswehr weiter zu stärken, und hierfür zügig ein entsprechendes Konzept zu erstellen und vorzulegen;
- den nationalen Veteranentag in die Verwaltungsvorschrift über die öffentliche Beflaggung als allgemeinen Beflaggungstag aufzunehmen;
- den nationalen Veteranentag als Anlass und Auftakt zu nehmen, dass bei Veranstaltungen mit Jugendoffizieren in den Schulen auch geschulte einsatzerfahrene Veteraninnen und Veteranen teilnehmen können, um die politische Bildung mit diesem Einblick zu ergänzen;
- mit den Kommunen in Gespräche einzutreten, inwiefern die Unterstützung von Veteraninnen und Veteranen auf Kreisebene, zum Beispiel durch die Einführung von Veteranenkoordinatoren nach dänischem Vorbild, weiter gestärkt werden kann.

Christopher Vogt
und Fraktion

Rasmus Vöge
und Fraktion

Dirk Kock-Rohwer
und Fraktion

Dr. Kai Dolgner
und Fraktion

Lars Harms
und Fraktion